

Europäischer SRI Transparenz Kodex **Deka-BasisAnlage**

Juli 2023 | Version 1.0



Inhalt.

	Seite
Europäischer Transparenz Kodex	4
1. Liste der vom Kodex erfassten Fonds	7
2. Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft	8
2.1. Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?	8
2.2. Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?	8
2.3. Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?	9
2.4. Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?	9
2.5. Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den nachhaltigen Investmentprozess involviert?	10
2.6. In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt	10
2.7. Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?	11
3. Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird	11
3.1. Was versucht /versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?	11
3.2. Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?	11
3.3. Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?	12
3.4. Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?	13
3.5. Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?	13
3.6. Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?	13
4. Der Investment-Prozess	14
4.1. Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?	14
4.2. Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?	14
4.3. Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?	14
4.4. Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?	15

Inhalt.

4.5.	Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?	15
4.6.	Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?	15
4.7.	Macht der/Machen die Fonds Gebrauch von Derivaten?	15
4.8.	Investiert der/Investieren die Fonds in Investmentfonds?	15
5.	ESG-Kontrolle	15
5.1.	Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?	15
6.	Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung	15
6.1.	Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?	15
6.2.	Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?	15
6.3.	Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?	15
6.4.	Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?	16

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

Europäischer Transparenz Kodex

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind und deckt zahlreiche Asset-Klassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt. Die aktuelle Fassung des Kodex wurde vom Eurosif-Vorstand am **19. Februar 2019** genehmigt.

Neuerungen

Im Jahr 2017 wurde der Kodex überarbeitet, um aktuelle Entwicklungen auf dem Europäischen Markt für Nachhaltige Geldanlagen besser widerzuspiegeln. Der Transparenz Kodex wurde von einer Arbeitsgruppe nach den neuesten Entwicklungen der Branche auf europäischer und internationaler Ebene aktualisiert.

Unterzeichner des Kodex berücksichtigen nun Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD), des Artikel 173 der französischen TECV Verordnung und des Abschlussberichts der High-Level Group of Experts on Sustainable Finance (HLEG). Fragen in direkter Anlehnung an zuvor genannte Gesetze und Empfehlungen werden im Kodex durch Fußnoten markiert.

Der Kodex basiert auf zwei grundlegenden Motiven

1. Die Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern leicht verständlich und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
2. Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best-Practice-Ansätze im Bereich Transparenz geschaffen wird.

Leitprinzipien

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG¹-Strategien eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

Die Unterzeichner des Transparenz Kodex verpflichten sich auf folgende Prinzipien:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen sollen beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.
- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
- Der ausgefüllte Transparenz Kodex und dessen Antworten müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die vom Kodex geforderten Informationen zu finden sind.
- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

Erklärung Deka Vermögensmanagement GmbH

Nachhaltige Investments sind ein essentieller Bestandteil der strategischen Positionierung und Vorgehensweise der Deka Vermögensmanagement GmbH. Seit dem Jahr 2009 bieten wir Nachhaltige Geldanlagen an und begrüßen den Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Dies ist unsere vierte Erklärung für die Einhaltung des Transparenz Kodex (für die Fonds der Deka-BasisAnlage). Sie gilt für den Zeitraum vom 01.07.2023 bis zum 31.12.2023. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Fortgang dieser Transparenzerklärung auf die geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter.

¹ ESG steht für Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung – kurz für English Social, Environment, Governance.

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

Die Deka Vermögensmanagement GmbH verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten.

30.06.2023

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

Eurosif Definition verschiedener Nachhaltiger Anlagestrategien²

Nachhaltige Themenfonds:

Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen und einen ESG-Bezug haben.

Best-in-Class:

Anlagestrategie, nach der – basierend auf ESG-Kriterien – die besten Unternehmen innerhalb einer Branche, Kategorie oder Klasse ausgewählt werden.

Normbasiertes Screening:

Überprüfung von Investments nach ihrer Konformität mit bestimmten internationalen Standards und Normen z. B. dem Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen oder den ILO-Kernarbeitsnormen.

Ausschlüsse:

Dieser Ansatz schließt systematisch bestimmte Investments oder Investmentklassen wie Unternehmen, Branchen oder Länder vom Investment-Universum aus, wenn diese gegen spezifische Kriterien verstoßen.

ESG-Integration:

Explizite Einbeziehung von ESG-Kriterien bzw. -Risiken in die traditionelle Finanzanalyse.

Engagement und Stimmrechtsausübung:

Langfristig angelegter Dialog mit Unternehmen und die Ausübung von Aktionärsrechten auf Hauptversammlungen, um die Unternehmenspolitik bezüglich ESG-Kriterien zu beeinflussen.

Impact Investment:

Investitionen in Unternehmen, Organisationen oder Fonds mit dem Ziel, neben finanziellen Erträgen auch Einfluss auf soziale und ökologische Belange auszuüben.

² Nachhaltige und verantwortliche Geldanlagen (Sustainable and Responsible Investments, SRI) sind Anlagestrategien, die ESG-Strategien und Kriterien in die Recherche, Analyse und in den Auswahlprozess des Investmentportfolios einbeziehen bzw. berücksichtigen. Es kombiniert die traditionelle Finanzanalyse und das Engagement/Aktivitäten mit einer Bewertung von ESG-Faktoren. Ziel ist es langfristige Renditen für Investoren zu sichern und einen gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen, indem Unternehmen nachhaltiger handeln. Ref. Eurosif 2016

FNG-Definition: Nachhaltige Geldanlagen ist die allgemeine Bezeichnung für nachhaltiges, verantwortliches, ethisches, soziales, ökologisches Investment und alle anderen Anlageprozesse, die in ihre Finanzanalyse den Einfluss von ESG (Umwelt, Soziales und Governance)-Kriterien einbeziehen. Es beinhaltet auch eine explizite schriftlich formulierte Anlagepolitik zur Nutzung von ESG-Kriterien.

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

1. Liste der vom Kodex erfassten Fonds

Namen der Fonds:

Deka-BasisAnlage in diversen Varianten:

Konservativ (WKN DK2CFP, ISIN DE000DK2CFP1),
Moderat (WKN DK2CFQ, ISIN DE000DK2CFQ9),
Ausgewogen (WKN DK2CFR, ISIN DE000DK2CFR7),
Dynamisch (A2DJVV, ISIN DE000A2DJVV1),
Offensiv (WKN DK2CFT, ISIN DE000DK2CFT3)

die Kern-Anlage- strategie (maximal 2 Strategien)	Asset-Klassen	Ausschlüsse, Stan- dards und Nor- men	Fondskapital zum 30.12.2022	Weitere Siegel	Links zu relevanten Dokumenten
<input checked="" type="checkbox"/> Best-in-Class <input type="checkbox"/> Engagement & Stimmrechtsausübung <input type="checkbox"/> ESG Integration <input type="checkbox"/> Ausschlüsse <input type="checkbox"/> Impact Investment <input checked="" type="checkbox"/> Normbasiertes Screening <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> führt zu Ausschlüssen <input checked="" type="checkbox"/> Führt zu Risikomanagementanalysen/Engagement <input type="checkbox"/> Nachhaltige Themenfonds 	Passiv gemanagt <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Passives Investieren – Haupt-Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking <input type="checkbox"/> Passives Investieren – ESG/SRI Benchmark: Spezifizieren Sie das Index Tracking Aktiv gemanagt <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Aktien im Eurowährungsgebiet <input type="checkbox"/> Aktien in einem EU Land <input checked="" type="checkbox"/> Aktien international <input checked="" type="checkbox"/> Anleihen und andere Schuldverschreibungen in Euro <input checked="" type="checkbox"/> Internationale Anleihen und andere Schuldverschreibungen <input checked="" type="checkbox"/> Geldmarkt/Bankeinlagen <input type="checkbox"/> Geldmarkt/Bankeinlagen (kurzfristig) <input type="checkbox"/> strukturierte Fonds 	<input checked="" type="checkbox"/> Kontroverse Waffen <input type="checkbox"/> Alkohol <input type="checkbox"/> Tabak <input checked="" type="checkbox"/> Waffen <input type="checkbox"/> Kernkraft <input type="checkbox"/> Menschenrechtsverletzungen <input type="checkbox"/> Arbeitsrechtsverletzungen <input type="checkbox"/> Glücksspiel <input type="checkbox"/> Pornografie <input type="checkbox"/> Tierversuche <input type="checkbox"/> Konfliktmineralien <input type="checkbox"/> Biodiversität <input type="checkbox"/> Abholzung <input checked="" type="checkbox"/> Kohle <input type="checkbox"/> Gentechnik <input type="checkbox"/> Weitere Ausschlüsse: Abtreibung, Embryonenforschung, Pelze, kontroverses Umweltverhalten, kontroverse Wirtschaftspraktiken <input checked="" type="checkbox"/> Global Compact <input type="checkbox"/> OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen <input checked="" type="checkbox"/> ILO-Kernarbeitsnormen <input type="checkbox"/> Weitere Normen (bitte angeben)	5,9 Mrd. Euro	<input type="checkbox"/> Französisches SRI Label <input type="checkbox"/> Französisches TEEC Label <input type="checkbox"/> Französisches CIES Label <input type="checkbox"/> Luxflag Label <input type="checkbox"/> FNG Siegel <input type="checkbox"/> Österreichische Umweltzeichen <input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> KIID DBA (Konservativ – Offensiv) <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/KID_DE000DK2CFP1.pdf <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/KID_DE000DK2CFQ9.pdf <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/KID_DE000DK2CFR7.pdf <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/KID_DE000A2DJVV1.pdf <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/KID_DE000DK2CFT3.pdf <input checked="" type="checkbox"/> Prospekt / VKP <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/Deka-BasisAnlage_VKP_02_18.pdf <input checked="" type="checkbox"/> Fondsportraits DBA (Konservativ – Offensiv) <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/DE000DK2CFP1.pdf <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/DE000DK2CFQ9.pdf <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/DE000DK2CFR7.pdf <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/DE000A2DJVV1.pdf <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/mms/DE000DK2CFT3.pdf <input checked="" type="checkbox"/> Managementbericht Nachhaltigkeit <ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> https://www.deka.de/site/dekade_deka-gruppe_site/get/pa-rams_E2128258315/14354985/Deka_Nachhaltigkeitsbericht_2022.pdf

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

2. Allgemeine Informationen zur Fondsgesellschaft

2.1. Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?

Deka Vermögensmanagement GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt
www.deka.de

Kontakt:

Christian Gallwitz
Nachhaltigkeitsbeauftragter
christian.gallwitz@deka.de
Tel.: (069) 71 47-17 32

Vivien Kalter
Nachhaltigkeitsbeauftragte
Vivien.Kalter2@deka.de
Tel.: (069) 71 47-10 93

2.2. Was ist der Track-Record und welche Prinzipien verfolgt die Fondsgesellschaft bei der Integration von SRI in den Anlageprozess?

Die Deka Vermögensmanagement GmbH bietet bereits seit 2009 eine nachhaltige Strategie im Segment der vermögensverwaltenden Fonds an. Investitionen dieses Fonds erfolgen ausschließlich in Zielfonds/Portfolio Manager, die im Rahmen ihres Ansatzes Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen.

Die Basis für die SRI-/ESG-Strategie der Deka Vermögensmanagement GmbH bildet die Nachhaltigkeitsstrategie der Konzernmutter DekaBank: „Nachhaltiges Handeln ist in allen Geschäftsaktivitäten von Bedeutung. Die größten Hebel, eine nachhaltige Entwicklung mitzugestalten, finden sich im Anlagebereich, dem Kerngeschäft der DekaBank. Hier möchten wir zum einen unseren Kunden Investmentprodukte mit Nachhaltigkeitsmerkmalen anbieten. Zum anderen verfolgen wir das Ziel, auf unsere Geschäftspartner derart einzuwirken, dass negative Einflüsse auf Umwelt und Gesellschaft möglichst minimiert werden. Die Beachtung nachhaltiger Aspekte ist mittlerweile eine feste Orientierungsgröße im Asset Management geworden.“

Die strategische Positionierung zur Nachhaltigkeit ist daher verbindlicher Teil der Geschäftsstrategie der Deka-Gruppe. Diese wird vom Vorstand erstellt, verabschiedet und dem Verwaltungsrat wie auch der Aufsicht gegenüber kommuniziert. Seit 2015 verzichten wir auf eine isolierte Nachhaltigkeitsstrategie. Als Wertpapierhaus der Sparkassen managen wir Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Dreiklang von Ökonomie, Ökologie und gesellschaftlicher Verantwortung. Darüber hinaus tauscht sich die Deka mit anderen Finanzdienstleistern und Stakeholdern zu entsprechenden Themenstellungen aus. Gleichzeitig unterstützen wir Sparkassen bei Beraterschulungen und Kundenveranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit und Anlagen mit Nachhaltigkeitsmerkmalen mit Referenten und umfassendem Informationsmaterial.

Weitere Details dazu finden sich auf der Homepage der Deka-Gruppe.

<https://www.deka.de/deka-gruppe/nachhaltigkeit>

<https://www.deka.de/privatkunden/ueberuns>

Die Deka Vermögensmanagement orientiert sich bei der Definition von Nachhaltigkeit an der sogenannten Brundtland Kommission von 1987. Für uns heißt das, das Thema Nachhaltigkeit ganzheitlich anzugehen. Die nachhaltige Unternehmensführung wird dabei durch vier Säulen untermauert: Umweltmanagement/Nachhaltiger Bankbetrieb, nachhaltiges Personalmanagement, Bankprodukte mit Nachhaltigkeitsmerkmalen und gesellschaftliches Engagement. In unserem Asset Management ist Nachhaltigkeit seit geraumer Zeit neben Rendite, Risiko und Liquidität eine zentrale Orientierungsgröße. Nachhaltiges Handeln wird von uns als Zukunftssicherung verstanden und damit als Merkmal eines attraktiven Investments.

Bei der Deka Vermögensmanagement ist das Portfolio-Management der vermögensverwaltenden (Dachfonds-) Konzepte angesiedelt. Bei der Integration von SRI in den Anlageprozess liegt das Augenmerk daher auf der Auswahl von geeigneten Zielfonds. Hierfür haben wir einen eigenen (mit den Banken- und Investment-Verbänden abgestimmten) Anlageprozess zur Selektion von Zielfonds mit Nachhaltigkeitsmerkmalen entwickelt: Neben der Voraussetzung einer unterzeichneten PRI durch den Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Zielfonds legt unser Selektionsprozess für Zielfonds weitere klar definierte Kriterien an. Wir arbeiten mit der unabhängigen Ratingagentur MSCI ESG Research zusammen, die ein ESG Fonds Rating für Zielfonds vergibt. Ein Fonds ist für unsere nachhaltigen Konzepte nur dann investierbar, wenn er mindestens ein „BBB“ als ESG-Rating erhalten hat. Im Anschluss nutzen wir dann zusätzlich einen Best-in-Class Ansatz, um nur in die besten 50% der Zielfonds mit Nachhaltigkeitsmerkmalen investieren zu können. Weitere Details zu den einzelnen Kriterien finden sich unter 3.3.

Für alle von uns gemanagten Fonds gilt das Verbot zur Investition in Hersteller von Cluster-Munition und Anti-Personen-Minen, ebenfalls werden keine Investitionen in Grundnahrungsmittel getätigt.

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

Zusätzlich beachtet die Deka-Vermögensmanagement GmbH die von der EU definierten PAI-Kennzahlen für unsere Artikel 6, 8 und 9 Produkte. Die PAIs (Principle Adverse Impacts) geben für die Bereiche Treibhausgase, Wasser, Abfall, Biodiversität und Soziales / Arbeitnehmerbelange Indikatoren vor, über die die negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele messbar gemacht werden. Mit den Indikatoren soll ausgedrückt werden, in welchem Maß eine wirtschaftliche Tätigkeit den Nachhaltigkeitszielen schadet.

2.3. Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?

Die Deka Vermögensmanagement GmbH ist Teil des Geschäftsfelds „Asset Management Wertpapiere“ der Deka-Gruppe. Für alle wertpapierbezogenen und fundamental gemanagten Fondslösungen der Deka existiert ein einheitlicher Investmentprozess, der auch im Hinblick auf die Verankerung einer nachhaltigen Anlagepolitik verpflichtend ist. Die Integration von Nachhaltigkeitskriterien in den Investmentprozess wird kontinuierlich weiterentwickelt. Zum einen erachten wir es als unsere treuhänderische Pflicht, auf diese Weise die Entwicklung eines nachhaltigen Finanzwesens aktiv voranzutreiben zum Nutzen eines zukunftsfähigen und stabilen Finanz- und Wirtschaftssystems. Zum anderen sind wir überzeugt, dass wir unsere Investmententscheidungen langfristig verbessern, indem wir eine zusätzliche Perspektive auf Chancen und Risiken unserer Anlagen ergänzen. Die Verzahnung von ESG-Kriterien in unseren Investmentprozess erfolgt systematisch, die Umsetzung erfolgt für das für die strategische Asset Allocation zuständige Deka-Anlagekomitee in Form eines Scorings.

Bei der Auswahl der Wertpapiere für den Nachhaltigkeitsfonds werden Emittenten ausgeschlossen, die gegen fest definierte Nachhaltigkeitskriterien verstoßen oder nach einer Best-in-Class-Analyse nicht in Betracht kommen. Zur Analyse der Zielfonds nutzen wir die MSCI-ESG-Datenbank.

Link zur öffentlichen Seite von MSCI ESG Fund Ratings:

<https://www.msci.com/our-solutions/esg-investing/esg-ratings/esg-fund-ratings>

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.deka.de/deka-gruppe/unsere-verantwortung/wie-wir-nachhaltigkeit-leben/nachhaltigkeitsbezogene-offenlegung>

2.4. Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – auch im Zusammenhang mit dem Klimawandel – vom Unternehmen verstanden/berücksichtigt?

Da Nachhaltigkeit eine zentrale Orientierungsgröße im Investmentprozess darstellt (Stichwort „Magisches Viereck“), spielen ESG Faktoren (Environment, Social, Governance) auch für die Produkte eine Rolle, die keine explizit nachhaltige Strategie verfolgen. Innerhalb der Deka Vermögensmanagement kommen daher ESG-Themen im Analyse- als auch im Entscheidungsprozess aller Produkte zum Tragen, sei es z.B. durch Schulung der verantwortlichen Fondsmanager und Fondsanalysten (ESG Academy), durch entsprechendes Research und/oder den Einsatz von ESG-Datenbanken. Außerdem gibt es generelle Ausschlusskriterien, so investieren die von der Deka Vermögensmanagement GmbH gemanagten Anlagekonzepte z.B. grundsätzlich nicht in Unternehmen, die Anti-Personen-Minen oder Cluster-Munition („Streubomben“) herstellen. Zudem emittiert die DekaBank keine Produkte, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden. In den nachhaltig gemanagten Produkten werden darüber hinaus strenge nachhaltige Investmentregeln angewendet, i.d.R. eine Kombination aus Ausschlusskriterien und Best-In-Class Auswahlkriterien. Bereits seit 2009 managt die Deka Vermögensmanagement GmbH einen vermögensverwaltenden Fonds, der ausschließlich in Zielfonds mit Nachhaltigkeitsmerkmalen investiert. Sukzessive wird nun die Produktpalette um weitere nachhaltige Strategien ergänzt bzw. bereits vorhandene Strategien umgestellt. Bei der Fondselektion wird dann von unseren Analysten bewertet, welche Bedeutung Nachhaltigkeitsaspekte beim Management der Fonds haben und wie konsequent diese umgesetzt werden.

Weiterhin legt die Deka Vermögensmanagement GmbH bei Ihren Investitionen einen besonderen Fokus auf Themen wie zum Beispiel die Treibhausgas-Emissionen von Unternehmen, Verstöße gegen den UN Global Compact und die Treibhausgas-Emissionsintensität der Länder. Kennzahlen hierzu fließen in die Investitionsentscheidungen ein.

Konkret zum Thema Klimawandel: Mit der „freiwilligen Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für ein klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften“ haben die Mitglieder der Sparkassen-Finanzgruppe im Jahr 2020 ein starkes Signal für den Klimaschutz gesetzt. Die DekaBank gehört zu den ersten Unterzeichnern der Selbstverpflichtung und gibt damit den bereits seit vielen Jahren umgesetzten Maßnahmen zum Schutz des Klimas einen neuen Rahmen. Die fünf Handlungsfelder der Selbstverpflichtung zielen darauf ab, Finanzierungen und Eigenanlagen auf die im Pariser Klimaabkommen definierten Klimaziele auszurichten, CO₂-Emissionen im Geschäftsbetrieb zu verringern, die Kundschaft bei der Transformation zur klimafreundlichen Wirtschaft zu begleiten und zu unterstützen, Führungskräfte und Mitarbeitende zu mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu befähigen und Fördermaßnahmen und lokale Kooperation stärker auf Umwelt- und Klimathemen auszurichten. Die Selbstverpflichtung greift damit auch die Anforderungen auf, die BaFin und EZB im Rahmen ihrer entsprechenden Veröffentlichungen zum Umgang mit Klimarisiken definiert haben.

Die DekaBank hat in den vergangenen Jahren ihren ökologischen Fußabdruck deutlich reduzieren können. Die aus der Geschäftstätigkeit resultierenden, nicht vermeidbaren Treibhausgasemissionen kompensiert die Deka seit dem Geschäftsjahr 2020 durch den Kauf und die Stilllegung von Minderungszertifikaten aus hochwertigen Klimaschutzprojekten.

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

Die dazu ausgewählten Projekte aus den Bereichen erneuerbare Energieerzeugung und Energieeffizienz erfüllen nicht nur strenge Qualitätsstandards, sondern müssen auch einen Beitrag zur Erreichung der 17 Sustainable Development Goals der UN leisten. Dazu gehört, dass die Projekte vorrangig in Entwicklungs- und Schwellenländern realisiert werden. Die im Rahmen der Projekte erreichten Einsparungen bei den Treibhausgasemissionen werden jährlich durch eine unabhängige Stelle überprüft. Weitere Angaben und Details zu diesen Themen finden sich im Nachhaltigkeitsbericht (insbesondere Kapitel 3 „Nachhaltiger Bankbetrieb“) der Deka-Gruppe sowie auf der Seite des DSGVO: <https://www.deka.de/deka-gruppe/nachhaltigkeit/nachhaltige-unternehmensfuehrung/nachhaltigkeitsberichte> https://www.dsgv.de/newsroom/presse/201208_PM_Selbstverpflichtung_61.html

2.5. Wie viele Mitarbeiter innerhalb der Fondsgesellschaft sind in den nachhaltigen Investmentprozess involviert?

Innerhalb der Fondsgesellschaft sind neun Fondsanalysten in den nachhaltigen Investmentprozess involviert, die jeweils unterschiedliche Assetklassen betreuen und somit in ihrem jeweiligen Segment Spezialisten sind. Zwei der Fondsanalysten sind Assetklassen-übergreifend auf das Thema ESG spezialisiert. Im Fondsmanagement wird der nachhaltige Investmentprozess von vierzehn Fondsmanagern umgesetzt.

Darüber hinaus gibt es in der Fondsgesellschaft mehrere Nachhaltigkeitsbeauftragte, die sich um konkrete nachhaltige Fragestellungen des Tagesgeschäfts kümmern. Zusätzlich werden alle Entscheidungsträger im Research- und Fondsmanagement-Team im Hinblick auf nachhaltige Investitionsgrundlagen geschult.

2.6. In welchen RI-Initiativen ist die Fondsgesellschaft beteiligt

Mit Ausnahme der PRI-Mitgliedschaft, die für uns als Fondsgesellschaft im Hinblick auf den nachhaltigen Investmentprozess unmittelbar wirksam ist, und der Unterzeichnung der Net Zero Asset Manager Initiative, wird die Mitgliedschaft in übergeordneten Verbänden und RI-Initiativen aktuell zentral über die Nachhaltigkeit-Teams vom Deka-Konzern und der Schwestergesellschaft Deka Investment GmbH koordiniert und gesteuert.

Über eine Reihe von Mitgliedschaften in diversen gemeinnützigen Vereinen und Institutionen mit wirtschafts-, sozial- und gesellschaftswissenschaftlichem Hintergrund, die Themenstellungen aus dem Bereich Nachhaltigkeit bearbeiten, nutzen wir bewusst unsere Möglichkeiten, unterstützend – und eben auch konzernweit gebündelt – tätig zu werden. Durch unsere Mitgliedschaften in Verbänden stellen wir beispielsweise der Politik im Sinne unserer Anleger hausinternes Fach-Know-how zur Verfügung. Im Fonds und Asset-Management-Verband BVI unterstützen wir ebenfalls auf Verbandsebene die Verbreitung von Wissen rund um Nachhaltigkeit.

Folgende Mitgliedschaften werden zusätzlich zur eigenen PRI-Mitgliedschaft und der Net Zero Asset Manager Initiative über den Deka-Konzern abgebildet:

Allgemeine Initiativen	Umwelt- und Klimainitiativen	Soziale Initiativen	Governance Initiativen
<input type="checkbox"/> ECCR – Ecumenical Council for Corporate Responsibility	<input checked="" type="checkbox"/> CDP – Carbon Disclosure Project (please specify carbon, forest, water etc.)	<input type="checkbox"/> Access to Medicine Foundation	<input type="checkbox"/> ICGN – International Corporate Governance Network
<input checked="" type="checkbox"/> EFAMA RI WG	<input checked="" type="checkbox"/> Climate Bond Initiative	<input type="checkbox"/> Access to Nutrition Foundation	<input checked="" type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)
<input checked="" type="checkbox"/> High-Level Expert Group on Sustainable Finance der Europäischen Kommission	<input checked="" type="checkbox"/> Green Bond Principles	<input type="checkbox"/> Accord on Fire and Building Safety in Bangladesh	<input type="checkbox"/> DVFA Kommission Governance & Stewardship
<input type="checkbox"/> ICCR – Interfaith Center on Corporate Responsibility	<input type="checkbox"/> IIGCC – Institutional Investors Group on Climate Change	<input type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)	
<input checked="" type="checkbox"/> National Asset Manager Association (RI Group)	<input type="checkbox"/> Montreal Carbon pledge		
<input checked="" type="checkbox"/> PRI – Principles For Responsible Investment	<input type="checkbox"/> Paris Pledge for Action		
<input checked="" type="checkbox"/> SIFs – Sustainable Investment Forum	<input type="checkbox"/> Portfolio Decarbonization Coalition		
<input checked="" type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)	<input checked="" type="checkbox"/> Weitere (bitte angeben)		
CRIC – Verein zur Förderung von Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage	FAIRR Initiative		
	Net Zero Asset Manager Initiative		

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

2.7. Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?

In der Deka Vermögensmanagement GmbH werden:

- Gezielt nachhaltig verwaltet: Über die Fonds der Deka-BasisAnlage und die Fonds Deka-Nachhaltigkeit ManagerSelect (+offensiv) werden knapp 6,3 Mrd. Euro in Fondslösungen mit Nachhaltigkeitsmerkmalen verwaltet sowie ca. 625 Mio. Euro in unseren Vermögensverwaltungen mit Nachhaltigkeitsmerkmalen (Mandatsgeschäft).
- Verantwortlich verwaltet: Management von circa 32 Milliarden Euro an fondsgebundenen und einzeltitelbasierten Vermögensverwaltungen und vermögensverwaltenden Fonds.

<https://www.deka.de/privatkunden/produkte/fonds/vermoegensverwaltende-fonds>

3. Allgemeine Informationen zu den SRI-Fonds, für die der Kodex ausgefüllt wird

3.1. Was versucht /versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?

Für die DekaBank als Wertpapierhaus der Sparkassen und Mitglied der Sparkassen-Finanzgruppe ist die Sparkassenidee und die sich daraus ableitende Ausrichtung auf „Menschen, Wirtschaft und Verantwortung“ eine wichtige Konstante des Handelns. Die Deka hat das klassische Dreieck der Kapitalanlage – Rendite, Risiko und Liquidität – daher auch bereits vor einigen Jahren um Nachhaltigkeitsaspekte erweitert. Die vermögensverwaltende Fonds-Familie **Deka-BasisAnlage** gilt bei den meisten Sparkassen als Einsteigerprodukt in die Kapitalmärkte, es soll einfach sein, leicht zu verstehen und ist gekennzeichnet durch defensives Investitionsverhalten. Durch die Integration einer ESG-Strategie in den Investmentprozess ermöglichen wir den Privatkunden der Sparkassen, gezielt in vermögensverwaltende Fondsportfolios zu investieren, die ihrer Risiko-/Rendite-Neigung entsprechen und gleichzeitig den besonderen Kriterien einer nachhaltigen Geldanlage gerecht werden. Durch nachhaltiges Investieren wird zuletzt auch der Druck auf Unternehmen und Staaten erhöht, um noch mehr Verantwortung gegenüber unserer Gesellschaft nachzukommen. Anleger können so nachhaltig ausgerichtete Firmen im Wettbewerb mit den nicht nachhaltig agierenden Unternehmen stärken. Zudem werden Unternehmen mit schwachem Risikomanagement gemieden. Auch dies ist ein zentrales Kriterium für nachhaltiges Handeln.

3.2. Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Basis für die Selektion geeigneter Investments/Zielfonds ist der bewährte Fondsauswahlprozess des Fondsresearchs der Deka Vermögensmanagement, der quantitative und qualitative Kriterien berücksichtigt (Details dazu unter 3.5). Ergänzt wird dieser Prozess um ein Nachhaltigkeitsscreening, das mit Hilfe einer externen ESG-Fonds-Datenbank (MSCI) vorgenommen wird. Der Researchprozess für die Deka-BasisAnlage besteht somit aus zwei Teilen, bei denen sich verschiedener interner und externer Ressourcen bedient wird: Zum einen aus dem sehr umfangreichen Research des Fondsresearch-Teams (u.a. eigenes quantitatives Screening, Nutzung eines selbst entwickelten Fondsanalyse-Tools, Zugriff auf alle für die Analyse relevanten (externen) Datenbanken, Gespräche mit den Zielfondsmanagern, etc.) und zum anderen aus dem Nachhaltigkeitsresearch durch MSCI ESG. MSCI ist im Bereich ESG eines der größten Ratinghäuser weltweit. Link zur Homepage: <https://www.msci.com/research/esg-research>.

Insgesamt werden externe Empfehlungen nicht ungeprüft übernommen, da sowohl die hohe Qualität der eigenen Analyse als auch die nötige Research-Abdeckung des Investment-Universums den Grundbaustein unserer Investmententscheidungen bildet.

Anzahlmäßig sind ca. 23 Mitarbeiter den internen Ressourcen zuzurechnen (Fondsanalysten und Fondsmanager), siehe auch 2.5.

Der Investmentprozess der Deka-BasisAnlage ist zudem eingebettet in den Investmentprozess des Gesamthauses (der für alle fundamental gemanagten Publikumsfonds gilt), so dass zusätzlich auch alle Deka-hausinternen Ressourcen als Basis für das Fonds-Setup genutzt werden können. Hier ist im Wesentlichen das für das Geschäftsfeld Wertpapiere zuständige Kompetenzteam Nachhaltigkeit zu nennen, das aus einem Kernteam von derzeit vierzehn Mitarbeitern besteht. Mehrere Mitarbeiter aus dem Team sind ausgewiesene Certified European Environmental Social and Governance Analysten (CEESGA). Das Kernteam ist in das Nachhaltigkeits-Netzwerk der Deka-Gruppe eingebettet, um neben den Aspekten des Fondsmanagements und der Produktentwicklung auch übergeordnete Themen zu berücksichtigen. Darüber hinaus gibt es in den jeweiligen Fondsmanagement-Einheiten Nachhaltigkeitsbeauftragte, die sich um konkrete Fragestellungen des Tagesgeschäfts kümmern und die als Spezialisten für die Produktpalette der Einheit dienen.

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

3.3. Welche Prinzipien und ESG-Strategien und Kriterien werden angewendet?

Am Anfang des Prozesses werden zunächst die zur Verfügung stehenden Zielfonds identifiziert. Anlageuniversum sind alle in Deutschland zum Vertrieb zugelassenen Publikumsfonds. Anschließend kommt für die Deka-BasisAnlage ein modifizierter Selektionsprozess im Vergleich zu den anderen Dachfondskonzepten der Deka Vermögensmanagement GmbH zur Anwendung:

- **UN PRI** (UN Principles for Responsible Investment, deutsch: Prinzipien für verantwortliches Investieren): Um die Nachhaltigkeitsausrichtung von Deka-BasisAnlage zu unterstreichen, müssen die potenziellen Zielfondsmanager bzw. deren KVG zu den Unterzeichnern der UN PRI gehören. Dabei handelt es sich um eine von den Vereinten Nationen unterstützte Initiative, die sechs Prinzipien für verantwortungsvolle Investments definiert hat und deren Umsetzung im Rahmen von Investitionsentscheidungen empfiehlt. Durch die Umsetzung der PRI in unserem nachhaltigen Investmentansatz wollen wir nachhaltiges Wirtschaften aktiv und transparent vorantreiben und andere Marktteilnehmer ebenfalls dazu ermutigen.
- **Mindest-Rating beim ESG Fonds Rating:** Das Fondresearch wird nur auf Fonds zugreifen, die über ein ESG-Mindestrating von BBB bei MSCI verfügen bzw. sich in ihrer Vergleichsgruppe im überdurchschnittlichen Bereich bewegen. Hierbei wird gewährleistet, dass Zielfonds aussortiert werden, die überwiegend in Unternehmen ohne angemessenes Management hinsichtlich ESG-Risiken investieren oder die ein schlechtes Management aufweisen. Ob der untersuchte Zielfonds „Nachhaltigkeit“ oder Vergleichbares im Namen führt, ist bei der Analyse unerheblich, sondern die investierten Engagements des Zielfonds bestimmen das Rating. MSCI analysiert in seiner ESG-Fonds-Datenbank ca. 50.000 Fonds (Lipper-Universum) und vergibt ein ESG-Rating für alle Fonds (<https://www.msci.com/esg-ratings>). Mit dem ESG-Fonds-Rating von MSCI wird die „Widerstandsfähigkeit“ des gesamten Fonds gegenüber langfristigen ESG-Risiken bewertet. Fonds mit hoher Bewertung beinhalten Emittenten, die Vorreiter im Management wesentlicher ESG-Risiken sind oder ihr diesbezügliches Management deutlich verbessert haben.

Fund ESG Rating	Fund ESG Quality Score		
AAA AA	8.6 – 10.0 7.1 – 8.6	Vorreiter	Die Unternehmen, in die der Fonds investiert, zeichnen sich durch ein starkes und/ oder zunehmend besseres Management der finanziell relevanten ökologischen, sozialen und Governance-Faktoren aus. Sie sind daher möglicherweise robuster gegenüber Risiken und Störungen durch ESG-bezogene Ereignisse.
A BBB BB	5.7 – 7.1 4.3 – 5.7 2.9 – 4.3	Durchschnitt	Der Fonds investiert in Unternehmen mit durchschnittlichem ESG-Risikomanagement oder in einen Mix aus Unternehmen, die ihre ESG-Risiken entweder über- oder unterdurchschnittlich managen.
B CCC	1.4 – 2.9 0.0 – 1.4	Schlusslicht	Der Fonds hat ein Exposure gegenüber Unternehmen, die ihre ESG-Risiken nicht adäquat managen oder die sogar ein verschlechtertes Management der Risiken zeigen. Sie sind daher möglicherweise anfälliger gegenüber Risiken und Störungen durch ESG-bezogene Ereignisse.

Das ESG Fonds Rating wird mit direktem Bezug auf die Buchstaben-Bewertungskategorien des „Fund ESG Quality Score“ berechnet.

- Fonds, die über kein ESG-Rating von MSCI verfügen, werden im Rahmen einer separaten Nachhaltigkeits-Due-Diligence durch das Fondresearch qualitativ beurteilt. Bei positiver Bewertung durch das Fondresearch können diese Fonds ebenfalls berücksichtigt werden. Dies betrifft in erster Linie Assetklassen oder Segmente, die nicht durch die MSCI ESG-Fonds-Datenbank abgedeckt werden.
- **Best in Class:** Neben der Mindestratingvorgabe BBB kommt zur Steigerung der ESG-Qualität in allen Anlageklassen ein Best in Class – Ansatz zur Anwendung. Gemäß des ESG Fonds Ratings erhalten alle Fonds in ihrer jeweiligen Anlageklasse ein Ranking. Nur die besten 50 % (ESG) können anschließend bei der Fondsauswahl berücksichtigt werden.
- **Ausschlüsse:** Die von der Deka Vermögensmanagement GmbH formulierten Mindestausschlusskriterien werden ebenfalls berücksichtigt:
 - Keine Investments in kontroverse Waffen (z.B. Streumunition, Anti-Personen-Minen, Bio-/ , Chemie-/ , Laser-Waffen, etc.)
 - Keine Investments in Handfeuerwaffen
 - Keine Investments in Grundnahrungsmittel

Zusätzliche Ausschlüsse können sich in Zukunft darüber hinaus ergeben, dass der Gesetzgeber Mindestausschlüsse für Fondsanlagen mit Nachhaltigkeitsmalen definiert. Diese würden eins zu eins in der Deka-BasisAnlage umgesetzt werden.

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

3.4. Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den/die Fonds berücksichtigt?³

Im Rahmen des ESG-Ratings von MSCI wird für jeden Fonds das „Sustainable Impact Exposure“ ausgewiesen. Da dieses in die Berechnung der Ratings für die Fonds einfließt, werden entsprechende Kriterien im Rahmen des Selektionsprozesses automatisch berücksichtigt.

Allgemein bewertet MSCI anhand von 10 Kernthemen die Unternehmen, die auf den drei Kernsäulen E, S und G basieren. Eines der Überthemen ist dabei der Klimawandel. Anhand der folgenden branchenübergreifenden Kriterien werden die Unternehmen in Bezug auf den Klimawandel bewertet:

1. Treibhausgasemissionen
2. Stromerzeugung
3. Ausstoß von fossilen Brennstoffen
4. Verwendung von Clean-Tech
5. Vorausschauende Risikoanalyse und Risikomanagementbewertung
6. Risikobewertung der Umstellung auf CO2 niedrige Produktion
7. Kohlenstoffemissionen für Staaten

Näheres kann der Ratingmethodik von MSCI entnommen werden.

3.5. Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System etc.)?

Grundsätzlich steht den Fondsanalysten für die Deka-BasisAnlage ein offenes Fondsuniversum zur Verfügung, d.h. alle in Deutschland zum Vertrieb zugelassenen Fonds können erworben werden. Erster Prozessschritt ist die Bildung von homogenen Vergleichsgruppen, um eine objektive Betrachtung von tatsächlich nur miteinander vergleichbaren Fonds zu gewährleisten. Im Anschluss erfolgt dann ein Nachhaltigkeitscreening, um sicherzustellen, dass nur Zielfonds berücksichtigt werden, die über ein überdurchschnittliches ESG-Rating verfügen (siehe im Detail 3.3). Das Fondsresearch wird für die Deka-BasisAnlage nur auf Fonds zugreifen, die über ein ESG-Mindestrating von BBB bei MSCI verfügen bzw. sich in ihrer Vergleichsgruppe im überdurchschnittlichen Bereich bewegen. Um den Nachhaltigkeitscharakter der Produktfamilie zu unterstreichen, müssen die potenziellen Zielfondsmanager zusätzlich die UN PRI („Principles of responsible Investments“) unterzeichnet haben.

Zur Auswahl der Zielfonds greifen wir für die Deka-BasisAnlage auf die Datenbank von MSCI (MSCI ESG Rating) zurück. MSCI ESG Research ist einer der weltweit größten Anbieter von Nachhaltigkeitsanalysen und Ratings im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG). Im Segment der Investmentfonds stellt MSCI für ca. 50.000 Fonds ESG-Ratings zur Verfügung, um Kunden dabei zu helfen, Portfolios im Hinblick auf ESG-Risiken und -Chancen zu analysieren. Die Analyse für die Fonds basiert im Wesentlichen auf dem MSCI ESG-Rating für Unternehmen und Emittenten von Anleihen (Staaten und Unternehmen). Der MSCI ESG Baukasten deckt nach Angaben von MSCI aktuell mehr als 500.000 Aktien und Anleihen ab. Die MSCI ESG Rating-Analyse beinhaltet eine gründliche Governance Bewertung. Diese enthält u.a. eine Prüfung von Verstößen gegen Völkerrechtsabkommen und andere schwere Kontroversen, die Bewertung von Firmenpolitik, Umgang mit Kontroversen sowie der Vermeidung von Reputationsrisiken, allesamt basierend auf Normen vom Standard UN Global Compact, der ILO (Internationale Arbeitsorganisation) und dem UN Guiding Principles for Human Rights Filter. Hinzu kommt eine Betrachtung der wichtigsten ESG Faktoren je Industrie sowie die Messung von Klimarisiken. Im Ergebnis werden die führenden Unternehmen einer Branche („Leaders“) und die schwächsten Unternehmen („Laggards“) identifiziert und aggregiert für die Fonds abgebildet, so dass auch für die Fonds eine umfangreiche Analyse zur Verfügung steht. Die Fonds erhalten darauf basierend ein ESG-Rating von AAA (Leaders) bis CCC (Laggards) und einen „Fund ESG Quality Score“. Diese Kriterien liegen unserer Auswahl von Fonds für die Deka-BasisAnlage zugrunde.

Für vertiefende Informationen zum MSCI-Fonds Rating verweisen wir auf die Beschreibung der Ratingmethodik von MSCI (MSCI ESG Fund Ratings Methodology):

https://www.msci.com/documents/10199/255936/MSCI_ESG_Fund_Metrics_Exec_Summary_Methodology_May2017.pdf

3.6. Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie werden Kontroversen gemanagt?

Bei der Deka-BasisAnlage handelt es sich um einen vermögensverwaltenden Fonds. Zur Auswahl der Zielfonds greifen wir auf die Datenbank von MSCI (MSCI ESG Rating) zurück. Daher verweisen wir zur Beantwortung von Teil eins dieser Fragestellung auf die Ratingmethodik von MSCI (MSCI ESG Fund Ratings Methodology, Link zum Dokument unter Frage 3.5). Die Kontrolle der MSCI ESG Fund Rating Ergebnisse erfolgt regelmäßig.

³ Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Richtlinie, siehe Paragraph 3 und 4 des Artikels D.533-16-11, Kapitel III Französisches Gesetzbuch (French Legal Code): <https://www.legifrance.gouv.fr/affichCodeArticle.do?cidTexte=LEGITEXT000006072026&idArticle=LEGIARTI000031793697>

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

Zu Teil zwei der Fragestellung: Die Deka Vermögensmanagement GmbH wird bei einer Kontroverse grundsätzlich in den aktiven Dialog mit dem Portfoliomanagement des entsprechenden Zielfonds treten. Sollten die Gründe für die Grenzverletzung nicht plausibel dargelegt werden und die Rückkehr innerhalb der Grenzen nicht realistisch erscheinen, erfolgt ein Exit aus dem Fonds.

4. Der Investment-Prozess

4.1. Wie werden ESG-Strategien und Kriterien bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Bei der Deka-BasisAnlage handelt es sich um vermögensverwaltende (Dach-)Fonds, die in fünf Varianten angeboten werden (Deka-BasisAnlage konservativ, moderat, ausgewogen, dynamisch, offensiv). Die Varianten unterscheiden sich im Wesentlichen durch die maximal mögliche Aktienquote. Die Fonds stellen ein Basis-Investment im Privatkundensegment dar und gelten als Angebot an Kunden, die bei Ihrer Vermögensverwaltung/Geldanlage umfangreiche Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt haben möchten.

Die Festlegung des Anlageuniversums wird daher durch zwei Prozessschritte bestimmt: Zum einen durch den Anlageprozess für unsere fundamental gemanagten Vermögensverwaltungs-Strategien und zum anderen durch den für die Deka-BasisAnlage definierten Nachhaltigkeitsfilter (siehe im Detail 3.3).

Für die Auswahl der Zielfonds der Deka-BasisAnlage werden strenge ESG-Auswahlkriterien mit den für unsere Produkte üblichen quantitativen und qualitativen Analysen kombiniert. Nach Anwendung des Nachhaltigkeitsfilters erfolgt zunächst ein quantitatives Screening für jede relevante Vergleichsgruppe auf Basis der wesentlichen Kennzahlen (Performance, Risikomaße). Hierfür kommt ein selbst entwickeltes Fondsanalysetool zum Einsatz. Zusätzlich hat das Fondsresearch Zugriff auf alle für die Fondsanalyse relevanten Datenbanken, um Ergebnisse zu verifizieren. Für jede Assetklasse ergibt sich dann eine Short-List an interessanten Fonds, für die eine umfassende qualitative Analyse durchgeführt wird. Hierzu zählt beispielsweise ein One-to-One mit dem Portfoliomanagement, Auswertung von Questionnaires, Studium von Produktpräsentationen usw.. Aus dieser qualitativen Analyse kristallisiert sich dann der Manager heraus, der sich aus Sicht des Fondsresearchs am besten für ein Investment eignet („Top-Pick“). Abschließend erfolgt die Investition in den Zielfonds und die Überleitung in den fortlaufenden Controllingprozess, um die Managementleistung regelmäßig zu überprüfen. Der geschilderte Selektions- und Überwachungsprozess soll gewährleisten, dass ausschließlich Zielfondsmanager im Portfolio Berücksichtigung finden, die über die für das Fondskonzept definierten ESG-Kriterien verfügen (siehe Frage 3.3).

Bei der Einschätzung zur Attraktivität der einzelnen Assetklassen wird auf das Research und die Kapitalmarktexpertise aller Vermögensmanager zurückgegriffen. Die Einzelmeinungen werden in einem regelmäßigen Meeting zu einem zentralen strategischen Bild verdichtet und veröffentlicht. In die strategische Einschätzung fließt ebenfalls der Input der volkswirtschaftlichen Abteilung, aber auch der diversen anderen Facheinheiten (für fundamental und quantitativ gemanagte Publikumsfonds) der Deka ein. Ebenfalls werden auf dieser übergreifenden Ebene bereits nachhaltige Faktoren berücksichtigt, da z.B. die Empfehlung der gruppenweiten Ausschlusskriterien bzw. der wesentlichen Best-in-Class-Kriterien durch den Deka-Anlageausschuss erfolgt, der mit internen Nachhaltigkeits-Experten besetzt ist.

In Zahlen betrachtet bedeutet dies: Das Ausgangsuniversum der Fonds liegt derzeit bei ca. 28.000 (Gesamtuniversum aller Fonds mit Vertriebszulassung in Dt. gem. Reuters und Morningstar - Haupttranchen), über das von uns angesetzte ESG-Mindestrating von BBB (überdurchschnittliche Vergleichsgruppe) reduziert sich das Universum auf ca. 25000 Fonds. Durch die Anwendung der ESG-Kriterien der Deka (Frage 3.3) reduziert sich das Universum auf ca. 12.000 Fonds auf der Aktien- und Rentenseite.

4.2. Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel bei der Festlegung des Anlageuniversums berücksichtigt?

Durch die unter Punkt 3.4. dargestellten Bewertungskriterien von MSCI (z.B. Treibhausgasemissionen, Stromerzeugung, Ausstoß von fossilen Brennstoffen, Verwendung von Clean-Tech, Vorausschauende Risikoanalyse und Risikomanagementbewertung, Risikobewertung der Umstellung auf CO2 niedrige Produktion, Kohlenstoffemissionen für Staaten) und der zusätzlichen Festlegung der Ausschlusskriterien für Direktinvestitionen (beispielsweise kein Investment in Unternehmen, die eine Umsatzschwelle bei Kohle übertreffen) werden Faktoren berücksichtigt, die einen direkten Bezug auf den Klimawandel haben.

4.3. Wie werden die Emittenten bewertet, die im Portfolio enthalten sind, für die aber keine ESG-Analyse vorliegt (ohne Investmentfonds)?

Entfällt, da vermögensverwaltendes (Dach-)Fondskonzept.

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

4.4. Wurden an der ESG-Bewertung oder dem Anlageprozess in den letzten 12 Monaten Änderungen vorgenommen?

Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

4.5. Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen (Impact Investing)?

Nein, durch das Investment in Zielfonds werden aber automatisch Unternehmen / Emittenten berücksichtigt, die einen positiven Impact haben. Ein Ausweis erfolgt in den Rating-Reports von MSCI zu den berücksichtigten Zielfonds.

4.6. Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

Nein.

4.7. Macht der/Machen die Fonds Gebrauch von Derivaten?

Nein.

4.8. Investiert der/Investieren die Fonds in Investmentfonds?

Ja. Bei der Deka-BasisAnlage handelt es sich um eine vermögensverwaltende (Dach-)Fonds-Familie. Die Investition erfolgt in ca. 25-50 Investmentfonds pro Strategie, verteilt auf die Assetklassen Aktien, Renten, Liquidität und Alternatives (wie z.B. Gold ETC).

5. ESG-Kontrolle

5.1. Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 4 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?⁴

Die Einhaltung der definierten ESG-Kriterien wird mit Hilfe des MSCI ESG Funds Rating – Tools kontinuierlich überprüft. Sollte ein Fonds die Ausschlusskriterien verletzen, würde zunächst der direkte Kontakt mit dem Fondsmanager gesucht werden, um die Thematik zu diskutieren („Engagement“). Bei einer nicht nachvollziehbaren Begründung / Erläuterung für das kontroverse Investment würde eine sofortige Desinvestition vorgenommen werden.

6. Wirkungsmessung und ESG-Berichterstattung

6.1. Wie wird die ESG-Qualität der Fonds bewertet?

Die ESG-Qualität von der Deka-BasisAnlage kann insbesondere über die im Portfolio gehaltenen Zielfonds bewertet werden. Da ausschließlich von MSCI überdurchschnittliche bewertete Zielfonds (Mindestrating: BBB bzw. überdurchschnittliches Ergebnis in der Vergleichsgruppe) im Portfolio Berücksichtigung finden, ist eine hohe ESG-Qualität implizit gewährleistet.

6.2. Welche Indikatoren werden für die ESG-Bewertung der Fonds herangezogen?⁵

Entfällt, da vermögensverwaltendes (Dach-)Fonds-konzept.

6.3. Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des/der Fonds informiert?

Seit Neusaurichtung der Fonds hat es noch keine Änderung der ESG-Kriterien gegeben. Falls eine solche Änderung erfolgt, wird diese auf deka.de veröffentlicht.

⁴ Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung

⁵ Bezug zu Artikel 173 der französischen TECV Verordnung

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

Es werden Verkaufsprospekte, Jahres- und Halbjahresberichte, wesentliche Anlegerinformationen und Factsheets zur Verfügung gestellt, mit denen eventuelle Änderungen ebenfalls publiziert werden. Unter den angegebenen Links sind die jeweiligen Verkaufsprospekte, Jahres- und Halbjahresberichte (inklusive der detaillierten Portfoliozusammenstellung), Factsheets und wesentliche Anlegerinformationen verfügbar. Ebenso finden sich hier aktuelle Angaben zu den Fonds wie z.B. Performance.
<https://www.deka.de/privatkunden/geld-anlegen/geld-anlegen-leicht-gemacht>

Eine Übersicht über Bankprodukte mit Nachhaltigkeitsmerkmalen der Deka finden Sie unter: <https://www.deka.de/privatkunden/produkte/fonds/nachhaltigkeitsfonds>

Die CSR-Strategie der Deka-Gruppe ist verfügbar unter:
<https://www.deka.de/deka-gruppe/nachhaltigkeit/nachhaltige-unternehmensfuehrung>

6.4. Veröffentlicht der Fondsanbieter die Ergebnisse seiner Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?

Entfällt, da vermögensverwaltendes (Dach-)Fondskonzept.

EUROSIF und die nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs) verpflichten sich zu folgenden Punkten:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.
- Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.

EUROSIF

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab. Weitere Mitglieder kommen aus den Ländern in den kein SIF existiert.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif-Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich Nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich Nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz
- Forum per la Finanza Sostenibile* (FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Europäischer SRI Transparenz Kodex

Deka-BasisAnlage

Sie können, Eurosif unter +32 2 743-2947 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org zu erreichen.

Eurosif A.I.S.B.L.

Avenue Adolphe Lacomblé 59

1030, Schaerbeek

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 200 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 629 37 99 80 oder unter office@forum-ng.org

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.

Motzstr. 3 SF

D-10777 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss – Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impresum.html.



DekaBank
Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt

Telefon: (0 69) 7147 - 0
Telefax: (0 69) 7147 - 1376
www.deka.de

 **Finanzgruppe**